

Kegler drehen Spiel im Kellerduell

DJK Eichstätt gewinnt mit 6:2 MP bei 3088:3069 beim FC Seeshaupt

Seeshaupt (rbm) Im letzten Saisonspiel des Kalenderjahres führte es die Kegler der DJK Eichstätt im richtungsweisenden Kellerduell zum FC Seeshaupt und gewannen nach einer fulminanten Aufholjagd, nach klarem Rückstand zu Beginn, mit 6:2 Mannschaftspunkten bei 3088:3069 Holz. Zu Spielbeginn traten Kapitän Andreas Niefnecker und Gerhard Fischer gegen Thomas Lackinger und Pascal Schouten an. Lackinger begann bärenstark (302:253) und ging mit 2:0 Satzpunkte in Führung, ehe sich ab der Hälfte Niefnecker zurückkämpfte. Bei 2:2 SP hatte der Domstädter aufgrund der weniger erzielten Holz bei 527:557 jedoch das Nachsehen. Auf den Nebenbahnen fand Fischer nicht ins Spiel und wurde nach zwei mäßigen Durchgängen (229:273) durch Fabian Rehm ersetzt. Auch Rehm tat sich sehr schwer und im Zusammenschluss unterlagen sie Schouten klar mit 0:4 SP bei 457:540. Nun galt es der Eichstätter Mittelachse mit Christian Niebler und Christian Buchner, das schon fast Unmögliche (0:2 MP bei 113 Holz Rückstand) für ihre Farben möglich zu machen und ihre Mannschaft gegen Tobias Heimerl und Leonhard Werner zurück ins Spiel zu bringen. Beide spielten ab den ersten Kugeln sehr engagiert und verringerten Durchgang für Durchgang den Rückstand. Niebler ließ seinen Kontrahenten Heimerl, der nach 72 Schub durch Edgar Schouten ersetzt wurde, zu keiner Zeit eine Chance, gewann klar und deutlich mit 4:0 SP bei 506:449 und holte viele wichtige Holz zurück. Buchner spielte ebenso solide Durchgänge, hatte nur knapp in Durchgang zwei das Nachsehen und entschied sein Duell mit 3:1 SP bei 517:500 zu seinen Gunsten. Mit diesen beiden MP und dem großen Gewinn von 74 Holz für ihr Team brachte das Duo Niebler/Buchner ihre Schlusspaarung mit 2:2 MP bei nur noch 39 Holz Rückstand in Schlagdistanz. Stefan Spiegel und Benjamin Heigl standen ihren beiden Vorspielern in nichts nach und knüpften gegen Jörg Höllein und Alexander Wassermann an deren Einsatz an. Bereits zur Hälfte war die Partie gedreht und die DJK'ler gingen mit 18 Holz Vorsprung in die letzten beiden Durchgänge, mit dem Primärziel, das Plus über die Runden zu bringen. Beide lieferten sich mit ihren Widersachern bis zu den letzten Kugeln packende Duelle. Durch die direkten Erfolge Spiegels mit 2,5:1,5 SP bei 542:518 und Heigls mit 2:2 SP bei 539:505 und einem Gesamtplus von 58 Holz stand nach einem kräfteaubenden Kampf der wichtige Auswärtssieg mit 6:2 MP bei einem Plus von 19 Holz im Kellerduell für die Altmühltaler fest und halten damit den Anschluss an das Mittelfeld in der Landesliga. Nach den zwei Siegen in Serie gilt es in der jetzt anstehenden Winterpause bis Anfang Januar, weiter so akribisch in den Trainings, wie schon in den letzten Wochen, zu arbeiten, damit der Aufwärtstrend im neuen Jahr fortgeführt und der Tabellenkeller verlassen werden kann.



Schlussspieler Benjamin Heigl setzte in der Schlusspaarung mit Stefan Spiegel die Aufholjagd des Duos Niebler/Buchner fort und brachten den wichtigen Auswärtserfolg beim direkten Konkurrenten FC Seeshaupt über die Zielgerade.